

Kleine Geschichte der Gemeinschaftsschule Handewitt

Nr.	Datum	Ereignis	Ort																
1.	07.03.2004	Bildungsparteitag der Landes-SPD Langfristiges Ziel: „Klasse 1 bis 10 gemeinsam“ unterrichten	Norderstedt																
2.	Sept. 2004	Gutachten für das Bildungsministerium Ernst Rösner: Veränderungen der Schulstruktur in Schleswig-Holstein als Konsequenz demographischer und gesellschaftlicher Entwicklungen, Begriff: kleine und große „ Gemeinschaftsschule “	Dortmund																
3.	22.10.2004	Ernst Rösner stellt sein Gutachten im Landeshaus vor	Kiel																
4.	Mai 2005	Große Koalition in Kiel Koalitionsvertrag beinhaltet die Gemeinschaftsschule	Kiel																
5.	14.11.2005	Treffen im Amt Handewitt mit Amtsvorsteher Arthur Christiansen, Bürgermeister Horst Andresen (Handewitt) und Bernd Rehmke (Jarplund-Weding) und den Schulleitern Ulrich Dehn (SZ Handewitt) und Dr. Hans-Werner Johannsen (GHS Weding) und der Verwaltung Thema: langfristige Schulentwicklung im Amt Handewitt Idee der Gemeinschaftsschule wird konkretisiert	Handewitt																
6.	28.11.2005	Weiteres Treffen im Amt mit Lothar Hay (MdL) zwecks Gesprächstermin im Bildungsministerium	Handewitt																
7.	14.12.2005	Treffen im Kieler Bildungsministerium mit Ministerin Ute Erdsiek-Rave Ergebnis: Planung der Gemeinschaftsschule fortsetzen Dr. Gabriele Romig, Leiterin des Ministerinbüros, übernimmt die Aufgabe, das Projekt Gemeinschaftsschule Handewitt weiter zu begleiten. Es folgen mehrere Treffen 2006/07, in denen folgende Fragen bearbeitet werden: <ul style="list-style-type: none"> - Zahlen der Schulentwicklungsplanung - Auswirkungen auf Flensburg, Harrislee, Schafflund - Pädagogisches Konzept 	Kiel																
8.	14.02.2006	Große Runde im Amt: Politik, Verwaltung, Schulleitungen, Schulelternbeiräte Themen: Schulträgerwechsel auf das Amt, Antrag auf Mittel aus dem Förderfonds für die „Entwicklung einer Gemeinschaftsschule“	Handewitt																
9.	27.03.2006	Gemeinsame Schulkonferenz der drei Schulen im Amt unter Anwesenheit der Politik. Abstimmung über Antrag auf Mittel aus dem Förderfonds:	Weding																
		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>Schule</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Handewitt</td> <td>22</td> <td>1</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Weding</td> <td>17</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Jarplund</td> <td>7</td> <td>2</td> <td>3</td> </tr> </tbody> </table>	Schule	Ja	Nein	Enthaltung	Handewitt	22	1	3	Weding	17	-	-	Jarplund	7	2	3	
Schule	Ja	Nein	Enthaltung																
Handewitt	22	1	3																
Weding	17	-	-																
Jarplund	7	2	3																
10.	16.05.2006	Treffen: Schulleitungen – untere Schulaufsicht (Schulrätin Christine Jesumann) Die Schulen erhalten 10 Lehrerwochenstunden aus dem Förderfonds	Weding																

		Verabredungen bezüglich <ul style="list-style-type: none"> - Verteilung der Stunden - Vertretung des Projekts nach außen - Termin- und Arbeitsplan zur Erstellung des pädagogischen Konzeptes - Externe Moderation, Henning Braband (IQSH) 																	
11.	01.08.2006	Die Gemeinden Jarplund-Weding und Handewitt übertragen die Schulträgerschaft für die drei Schulen auf das Amt	Handewitt																
12.	31.08.2006	Der Arbeitskreis Gemeinschaftsschule nimmt seine Arbeit auf (19 Treffen) Er trifft sich jeweils donnerstags von 13 – 15 Uhr abwechselnd in Weding, Handewitt und Jarplund (jeweils Protokoll) Teilnehmer: Jarplund: Frau Conrad, Frau Hansen Weding: Herr Dr. Johannsen, Herr Opfermann, Frau Eichhof, Frau Rink Handewitt: Herr Dehn, Frau Gese, Frau Krüger, Herr Andresen, Herr Nonn, Herr Carstensen Amtsvorsteher: Herr Christiansen Moderation: Herr Braband Von Elternseite haben zeitweise Frau Smith (Handewitt) und Frau Molzen (Weding) teilgenommen	Weding Handewitt Jarplund																
13.	16.10.2006	Die Redaktionsgruppe erstellt den Entwurf für das pädagogische Konzept	Weding																
14.	21.11.2006	Vortrag vor den Schulkonferenzen und den Eltern der 4. Klassen Kati Jauhiainen: „Das finnische Schulsystem“	Weding																
15.	23.11.2006	Zweite gemeinsame Schulkonferenz Einstimmige Beschlüsse in getrennten Abstimmungen zum <ul style="list-style-type: none"> - pädagogischen Konzept - auf Umwandlung der 3 Schulen in eine Gemeinschaftsschule <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 10px;"> <thead> <tr> <th>Schule</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Handewitt</td> <td>21</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Weding</td> <td>18</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Jarplund</td> <td>14</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> </tbody> </table>	Schule	Ja	Nein	Enthaltung	Handewitt	21	-	-	Weding	18	-	-	Jarplund	14	-	-	Weding
Schule	Ja	Nein	Enthaltung																
Handewitt	21	-	-																
Weding	18	-	-																
Jarplund	14	-	-																
16.	15.12.2006	Der Amtsausschuss als Schulträger beschließt einstimmig den offiziellen Antrag auf Errichtung einer Gemeinschaftsschule zum 1.8.2007 an das Kieler Bildungsministerium zu stellen	Handewitt																
17.	25.01.2007	Der Landtag beschließt das neue Schulgesetz mit § 43 Gemeinschaftsschule	Kiel																
18.	08.02.2007	Infoabend für den neuen 5. Jahrgang Rund 100 Kinder sind mit ihren Eltern gekommen Flyer, Taschen, T-Shirts, Käppis mit Logo Eltern-Info in der Aula, für Kinder 6 Stationen	Handewitt																
19.	09.03.2007	Anmeldeschluss: 70 Anmeldungen liegen vor	Handewitt																
20.	16.04.2007	Die Verordnung über Gemeinschaftsschulen wird beschlossen	Kiel																
21.	22.05.2007	Große Runde mit Schulleitungen und Schulaufsicht	Handewitt																

		<p>Schulaufsichtstandem: Schulrätin Christine Jesumann, Gymnasialabteilung Kiel: Dr. Anja Grabowsky Unterstützer: Klaus Mangold, Schulleiter IGS Bad Oldesloe Dr. Johannsen wird mit der Leitung beauftragt, Frau Gese mit der Stellvertretung, Frau Krüger leitet weiter das Förderzentrum, Herr Opfermann wird Koordinator und leitet die Außenstelle Weding, Frau Conrad leitet die Außenstelle Jarplund Das pädagogische Konzept muss nochmals überarbeitet werden, Französisch als 2. Fremdsprache gefordert</p>	
22.	01.06.2007	Die Genehmigung aus dem Bildungsministerium erreicht per Fax die Schulen: „Gemeinschaftsschule mit Grund- und Förderschulteil des Amtes Handewitt“	Handewitt Weding Jarplund
23.	27.06.2007	Genehmigungsfest 14 – 16 Uhr, Teilnehmer u.a. Staatssekretär Meyer-Hesemann Erinnerungsmedaillen werden überreicht	Handewitt
24.	11.07.2007	Treffen der Schulleitungen aller neuen Gemeinschaftsschulen im Bildungsministerium , Gespräch mit Ministerin Erdsiek-Rave, Aussagen zur Unterrichtsverpflichtung bis 2010	Kiel
25.	17.07.2007 1. Ferien- woche	Fortbildungstag in Schafflund durch Lehrkräfte der IGS Bad Oldesloe mit Lehrkräften des neuen 5. Jahrgangs aus Schafflund, Flensburg und Handewitt	Schafflund
26.	24.08.2007	1. Lehrerkonferenz der neuen Gemeinschaftsschule	Handewitt
27.	28.08.2007	Einschulung des neuen 5. Jahrganges in der Aula	Handewitt
28.	10.-12.09.	Kennenlerncamp des neuen 5. Jahrganges in Weseby	Weseby
29.	01.-06.10.	Zirkusprojekt der 4. und 5. Klassen der Gemeinschaftsschule mit 4 Zirkuspräsentationen vor Kindergärten, den Schulen und den Eltern, Freunden und Gästen (Mitmachzirkus Sperlich)	Handewitt
30.	28.11.2007	Auftaktveranstaltung: Offene Ganztagsschulen als Referenzschulen Ministerin Erdsiek-Rave überreicht Frau Blumbach aus dem Organisationsteam OGS die Plakette „ Referenzschule “	Kiel
31.	1.2.2008	Schulsozialarbeit: Jesper Klinkenberg hat seinen ersten Arbeitstag, er ist mit voller Stelle beschäftigt. Ein „sozialer Trainingsraum“ wird eingerichtet, eine Steuergruppe übernimmt die Begleitung	Handewitt
32.	20.02.2008	Die neuen Logos sind an allen drei Schulstandorten großflächig an den Außenwänden angebracht.	Handewitt Jarplund Weding